

Welche Chemotherapie begleitend zur Strahlenbehandlung bei Lungenkrebs?

Datum: 11.04.2023

Original Titel:

Etoposide and cisplatin versus paclitaxel and carboplatin with concurrent thoracic radiotherapy in unresectable stage III non-small cell lung cancer: a multicenter randomized phase III trial

MedWiss - Welche Chemotherapie ist am besten geeignet um eine Strahlentherapie zu unterstützen? Dieser Frage sind chinesische Forscher nachgegangen.

Kann ein Lungentumor nicht operativ entfernt werden, wird er üblicherweise mittels Bestrahlung und Chemotherapie verkleinert, um somit den Krankheitsfortgang zu bremsen. Während der Strahlenbehandlung wirken starke Energien direkt auf den Tumor, wodurch das Gewebe zielgenau zerstört und die bösartigen Zellen abgetötet werden. Bei der Chemotherapie werden den Lungenkrebspatienten Medikamente verabreicht, um die Tumorzellen zu vernichten. Die Verabreichung erfolgt meistens mittels Infusion in die Blutbahn, sodass die Chemotherapie systemisch, also im gesamten Körper, wirkt. Dadurch kann sie allerdings auch auf gesunde Zellen wirken, wodurch es zu unerwünschten Nebenwirkungen kommt. Bisher besteht Unsicherheit, welche Chemotherapie in Begleitung zur Strahlentherapie für die Behandlung von Patienten mit inoperablem nicht-kleinzelligem Lungenkrebs am geeignetsten ist.

Welche Wirkstoffe sind besonders geeignet?

Chinesische Mediziner haben nun die Wirksamkeit verschiedener Chemotherapien, nämlich zum einen Etoposid in Kombination mit Cisplatin und zum anderen Paclitaxel kombiniert mit Carboplatin, jeweils begleitend zur Strahlenbehandlung untersucht. Insgesamt haben sie 191 Patienten in die Phase III Studie eingeschlossen, wobei 95 Patienten mit Etoposid/Cisplatin und 96 Patienten mit Paclitaxel/Carboplatin behandelt wurden. Anschließend wurden sie über einen Zeitraum von 73 Monaten beobachtet und das Gesamtüberleben erfasst. Die Ergebnisse zeigten, dass das 3-Jahres-Gesamtüberleben nach Behandlung mit Etoposid und Cisplatin um 15 % länger war als nach Gabe von Paclitaxel und Carboplatin. Mit Etoposid/Cisplatin lebten die Patienten im Schnitt 23,3 Monate und mit Paclitaxel/Carboplatin 20,7 Monate. In beiden Patienten-Gruppen wurden die infolge der Strahlenbehandlung üblichen entzündlichen Nebenwirkungen beobachtet. In der Gruppe der mit Paclitaxel und Carboplatin behandelten Patienten kam es bei 33 % zu Entzündungen in der Lunge und bei 20 % in der Speiseröhre, während bei den mit Etoposid und Cisplatin behandelten Patienten nur 18,9 % bzw. 6,3 % davon betroffen waren.

Kombination aus Etoposid und Cisplatin zusätzlich zur Strahlenbehandlung am besten geeignet

Die Experten schlussfolgern aus diesen Untersuchungsergebnissen, dass für Patienten mit nicht operativ entfernbarem Lungenkrebs, eine Chemotherapie mit Etoposid plus Cisplatin in Begleitung zur Strahlenbehandlung besser geeignet ist als Chemotherapie mit Paclitaxel plus Carboplatin.

Referenzen:

Liang J, Bi N, Wu S, Chen M, Lv C, Zhao L, Shi A, Jiang W, Xu Y, Zhou Z, Wang W, Chen D, Hui Z, Lv J, Zhang H, Feng Q, Xiao Z, Wang X, Liu L, Zhang T, Du L, Chen W, Shyr Y, Yin W, Li J, He J, Wang L. Etoposide and cisplatin versus paclitaxel and carboplatin with concurrent thoracic radiotherapy in unresectable stage III non-small cell lung cancer: a multicenter randomized phase III trial. *Ann Oncol.* 2017 Apr 1;28(4):777-783. doi: 10.1093/annonc/mdx009.